# Alle wollen zu Bongo & Bambie

## Hallenschüler durften beim Besuch des Zirkus Lieberum Schildkröten streicheln

**PLETTENBERG ▪ „Mama, Papa, ich habe heute in der Schule eine Schildkröte gestreichelt" – diesen Satz dürften gestern viele Hallen-Grundschüler ihren Eltern erzählt haben.**

Als die Artisten des Zirkus Lieberum gestern bei ihrem Besuch in der Hallenschule die beiden 30 Kilogramm schweren Schildkröten Bongo und Bambie in die Turnhalle schleppten, da staunten die Kinder nicht schlecht. „Sind die echt?", fragten sich die meisten, als die Artisten die gepanzerten Tiere in die Manege setzten. Als Bongo und Bambie sich dann rührten, war für alle klar: „Ja, die sind wirklich echt!" Noch größer war der Jubel, als der Zirkus verkündete: „Und jetzt dürft ihr die Schildkröten streicheln." Sofort stürmten die Kinder in die Manege und fassten die beiden Tiere an – für viele ein wohl einmaliges Erlebnis. Und weil die Tiere laut Zirkus so viel tragen können wie sie wiegen, durften zwei Kinder sogar kurz auf ihnen reiten.

Mit dem Staubwedel ging Clown Charlie durchs Publikum (oben). Wenig später durften zwei Kinder auf den Schildkröten reiten.

Doch die beiden Schildkröten waren längst nicht das einzige, womit der Zirkus Lieberum aus Hessen die Plettenberger Kinder begeistern konnte. Clown Charlie zum Beispiel sorgte bei seinen Auftritten stets für viel Erheiterung in dem jungen Publikum. Mit Luftballons oder einem großen Wasserball, den er ins Publikum feuerte, zog er die Kinder in seinen Bann. Ganz besonderen Spaß hatten die Kinder, als Charlie mit einem Staubwedel durch die Zuschauerreihen ging und dem ein oder anderen Kind die Haare durchstrubbelte.

Auch Artistik bot der Zirkus in der Turnhalle der Hallenschule dar. So zeigte Sandra ihren Gleichgewichtssinn auf dem Drahtseil. Dass auch die Tiere des Zirkus' artistisch begabt sind, bewies Border Collie Smiley, der durch Reifen und über Hürden sprang.

Spektakulär wurde es kurz vor Schluss, als Michael Lieberum demonstrierte, wie er das Feuer beherrscht. Bei seinen Feuerspuck-Fähigkeiten staunten die Kinder nicht schlecht.

Für den Zirkus Lieberum war es gestern bereits das zweite Gastspiel in der Hallenschule, deren Kinder sich passend zur fünften Jahreszeit verkleidet hatten. Auch die Kinder des Evangelischen Familienzentrums Eiringhausen waren zu der Vorstellung in der Hallenschule eingeladen. 42 Kinder – alle außer den Unter-Dreijährigen – konnten die Show so miterleben. ▪ sep

Die Kinder versuchten mit allen Mitteln, den Wasserball zurückzuspielen. ▪ Fotos: S. Schulz

ST 18/02/12